

Herrn

Univ. Prof. Reinhard L a u t h
G r u p p e M a r i a
Ferdinand-Mariastr. 10
D 8 M ü n c h e n .

Sehr geehrter Herr Professor,

Gestatten Sie, dass ich mich in einer etwas aussergewöhnlichen Sache an Sie bzw. an die "Gruppe Maria" wende.

Ich bin Mitarbeiter des österr. Rundfunks und österr. Zeitschriften, und habe nun ein Papst-Drama verfasst, das - obgleich in utopische Zeit versetzt, - die gegenwärtige Situation der Kirche zum Inhalt hat, und zwar im Sinne von "Una Voce"; also in traditionstreuer, konservativer Richtung, - eine Art umgekehrtes Hochhuth-Stück.

Als Drama an sich ist es von 4 Bühnenfachleuten, die ich fragte, für absolut aufführungsreif, ja sogar sehr gut und spannend bezeichnet worden. Im Mittelpunkt steht die Gestalt des Papstes des Jahres 2050. Bühnentechnisch stellt es keine grossen Anforderungen, (keine Massenszenen, nur wenige Kardinalskostüme, Bühnenbilder bieten keinerlei Schwierigkeiten).

Die Problematik liegt allein beim Thema. Es ist mir nun geraten worden, die Münchner "Gruppe Maria" um Rat zu ersuchen, welcher Bühne (am besten wohl im süddeutschen Raum) ich es anbieten kann. Sollten Sie das Drama selbst lesen wollen, so bin ich selbstverständlich gerne bereit, es Ihnen zu übersenden.

Für eine baldige Auskunft wäre ich sehr dankbar, da ich wahrscheinlich ab 19. Dezember für längere Zeit ins Ausland (Italien) verreise. Zwar bin ich auch dort erreichbar; die Post wird mir von Radio Tirol nachgesandt, und ich könnte von dort aus antworten. Wesentlich vereinfacht wäre der Postweg aber doch - zumindest für's erste, - über Innsbruck.

Mit der nochmaligen Bitte, meine Anfrage zu entschuldigen, zeichne ich hochachtungsvoll

Zeno Hammer
per Adr. Radio Tirol,
I n n s b r u c k (6020), Neues Landhaus.

Zeno Hammer

(P.S. Auch das Drama könnte ich, wenn nötig, von Italien aus übersenden.)

*Hammer
aufpost 10.12.68*